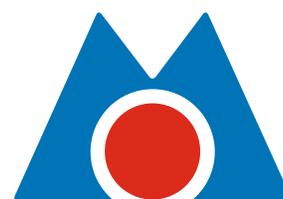


# METALLHANDWERK RHEINLAND-PFALZ

FESTSCHRIFT DES  
FACHVERBANDES METALL RHEINLAND-PFALZ

MÄRZ | 2019



## LANDESVERBANDSTAG

22. & 23. März 2019 in Alzey

# FESTSCHRIFT METALL

FACHVERBAND METALL RHEINLAND-PFALZ

## HERAUSGEBER, REDAKTION UND ANZEIGEN

Fachverband Metall  
Rheinland-Pfalz  
(Geschäftsstelle Gotha)  
Gartenstraße 46-52 | 99867 Gotha  
info@metallhandwerk-  
rheinland-pfalz.de

V.i.S.d.P.: Fachverband  
Metall Rheinland-Pfalz

Anzeigen- und Redaktionsschluss:  
**30. Januar 2019**

## KONTAKT

Fachverband Metall  
Rheinland-Pfalz  
(Geschäftsstelle Gotha)  
Gartenstraße 46-52  
99867 Gotha

☎ 03621/ 31 99 31 5  
☎ 03621/ 31 99 31 6  
✉ n.pfluegner@metallhandwerk-  
rheinland-pfalz.de

## GESTALTUNG

Denny Rosenbusch



## TITELBILD

Carsten Selak

## IMPRESSUM

## Grußwort der Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz



Sehr geehrte Herren und Damen,  
liebe Teilnehmer und Teilnehmerinnen,

zum Landesverbandstag 2019 des Fachverbandes Metall Rheinland-Pfalz in Alzey übermittele ich Ihnen meine herzlichen Grüße aus der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt.

Das Metallhandwerk ist ein bedeutender Wirtschaftssektor in Rheinland-Pfalz und der Fachverband Metall Rheinland-Pfalz als Landesinnungsverband der freiwillige fachliche Zusammenschluss der Innungen des Metallhandwerks. In ihm sind Metallbaubetriebe in den Fachrichtungen Konstruktionstechnik, Metallgestaltung und Nutzfahrzeugbau ebenso organisiert wie Betriebe mit dem Schwerpunkt Maschinenbau, Werkzeugbau, Feinmechanik und Zerspanungstechnik sowie Metalltechnik.

Das rheinland-pfälzische Handwerk ist ein wesentlicher Motor für den wirtschaftlichen Erfolg unseres Landes. Es steht für hohe Qualität, Nachhaltigkeit, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit. Gleichzeitig sieht sich die Branche, wie das Handwerk im Gesamten, mit der Herausforderung konfrontiert, gut qualifizierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu gewinnen. Sie schaffen Wertschöpfung im Land und sichern die Zukunft kleiner und mittelständischer Unternehmen vor Ort. Fachkräfte sind daher eine Voraussetzung dafür, den gesellschaftlichen Wohlstand in Rheinland-Pfalz auch künftig zu wahren und steigern zu können.

Die rheinland-pfälzische Landesregierung hat bereits 2014 auf diesen Wandel reagiert und gemeinsam mit Akteuren des Ovalen Tisches eine umfassende „Landesstrategie zur Fachkräftesicherung in Rheinland-Pfalz“ erarbeitet. Nach dem großen Erfolg der ersten Fachkräftestrategie haben sich die Partner des Ovalen Tisches auf eine Verstärkung der geschaffenen engen Strukturen ihrer Zusammenarbeit verständigt. Die Fachkräftestrategie wird die Attraktivität des Standortes Rheinland-Pfalz erhöhen.

Rheinland-Pfalz ist ein Chancenland für Fachkräfte und wir wollen, dass das so bleibt. Die Landesregierung ergreift deshalb vielfältige Maßnahmen zur Stärkung der beruflichen Bildung und des Handwerks. Mit dem Meisterbonus und der Vermittlung junger Menschen ins Handwerk stärkt die rheinland-pfälzische Landesregierung die handwerklichen Berufe.

Mit dem Landesverbandstag stellt der Fachverband Metall Rheinland-Pfalz ein wichtiges Forum bereit, um sich über die Zukunft des Metallhandwerks auszutauschen und innovative Konzepte zu entwickeln. Ich wünsche Ihnen einen gelungenen Landesverbandstag und für die Zukunft alles Gute.

**Malu Dreyer**  
Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz

**ALLE INFOS ZUM LANDESVERBANDSTAG**

---

- 4 **Einladung & Veranstaltungsprogramm des Landesverbandstages 2019**
- 7 Weinhotel Kaisergarten

**GRUSSWORTE ZUM LANDESVERBANDSTAG**

---

- 8 Landesinnungsmeisterin Ingrid Seibert-Hess
- 9 Obermeister Horst Schmidt
- 10 BVM-Präsident Erwin Kostyra
- 12 Landrat Ernst Walter Görisch
- 13 Präsident der HWK Rheinhessen Hans-Jörg Friese
- 14 Bürgermeister Christoph Burkhard

**MITGLIEDER & VORSTÄNDE**

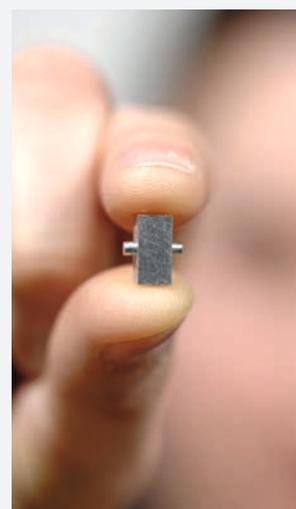
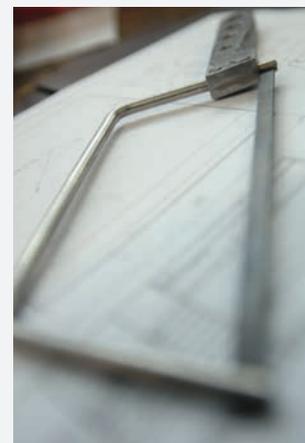
---

- 15 Vorstand der Metall-Innung Alzey-Worms
- 16 Liste der Mitgliedsbetriebe
- 18 Vorstand des Fachverbandes Metall Rheinland-Pfalz
- 20 Fachgruppenleiter & Tarifkommission
- 22 Innungsobermeister

**THEMEN & FACHARTIKEL**

---

- 24 Datenschutz und Datensicherheit
- 27 Die Unternehmenskrise als Teil der Unternehmensentwicklung
- 28 Die aktuellen Änderungen in der neuen DIN EN 1090-2:2018-09
- 31 Rechtsberatungsstelle, Mahn- und Inkassostelle, Datenschutzbeauftragte
- 32 fischer präsentiert: RAIL-FIX
- 34 Neue Wege - Neue Dienstleistungen



## Einladung

# Landesverbandstag in Alzey

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Berufskollegen,

hiermit laden wir Sie ganz herzlich zu unserem diesjährigen Landesverbandstag ein. Wir möchten Sie mit dieser Festschrift auf unser diesjähriges Programm einstimmen und Ihnen alle wichtigen Informationen zur Verfügung stellen. Wir würden uns freuen, Sie als Gäste des Landesverbandstages 2019 begrüßen zu dürfen.

Termin:

**22. & 23. März 2019**

Veranstaltungsort:

Weinhotel  
KAISERGARTEN

Hospitalstraße 17  
55232 Alzey

Tel: 06731/997600  
Mail: [info@weinhotel-kaisergarten.de](mailto:info@weinhotel-kaisergarten.de)  
Web: [www.weinhotel-kaisergarten.de](http://www.weinhotel-kaisergarten.de)



Mit freundlichen Grüßen

**gez. Ingrid Seibert-Hess**  
Landesinnungsmeisterin  
Fachverband Metall Rheinland-Pfalz

**gez. Horst Schmidt**  
Innungsoberrmeister  
Metall-Innung Alzey-Worms

## Veranstaltungsprogramm

(Änderungen im Programmablauf sind vorbehalten)

# Freitag, 22.03.2019

09:00 - 10:00 Uhr	<b>VORSTANDSSITZUNG</b>
10:00 - 12:00 Uhr	<b>DELEGIERTENVERSAMMLUNG</b>
12:00 - 12:45 Uhr	<b>MITTAGSPAUSE</b>
12:45 - 13:30 Uhr	<b>VORSTELLUNG DER AUSSTELLER</b>
13:30 - 14:15 Uhr	<b>DATENSCHUTZ UND EDV-KONZEPTE</b> Jürgen Schüler, Mathematiker & Physiker, HWK Rheinhessen, Mainz, Technologie- und Innovationsberater
14:15 - 15:00 Uhr	<b>DER NEUE ZDH-STANDARD FÜR BETRIEBE IN SCHWIERIGKEITEN</b> Dr. Matthias Langner, HWK Rheinhessen, Mainz betriebswirtschaftlicher Berater
15:00 - 15:45 Uhr	<b>KAFFEEPAUSE</b>
15:45 - 16:15 Uhr	<b>DIE NEUE DIN EN 1090-2:2018 &amp; DIE ZERTIFIZIERUNGS- PFLICHT FÜR GELÄNDER UND TREPPEN</b> Dipl. Ing. Clemens Just Fachverband Metall Rheinland-Pfalz, technischer Berater
16:30 - 18:00 Uhr	<b>UNTERNEHMERSGESPRÄCH PERSONAL</b> Moderierte Diskussion über Personalgewinnung und Personal- bindung. Konzepte zur Unterstützung durch den Fachverband!
ab 18:30 Uhr	<b>ABENDPROGRAMM</b>

# Samstag, 23.03.2019

09:30 - 10:15 Uhr	<b>GRUSSWORTE</b>
10:15 - 11:00 Uhr	<b>FESTREDE</b> Staatssekretärin Frau Daniela Schmitt
11:00 - 12:00 Uhr	<b>FEIERLICHE VERABSCHIEDUNG VON DR. ALBERT PAYRHUBER</b>

Im Anschluss ist ein gemeinsames Mittagessen geplant. (Ende der Veranstaltung)

## ORGANISATORISCHES

Die Teilnahme am Landesverbandstag kann auch in diesem Jahr für unsere Mitglieder kostenlos angeboten werden. Lediglich die Übernachtungskosten tragen Sie als Selbstzahler. Bitte reservieren Sie Ihre Zimmer direkt im Veranstaltungshotel „Weinhotel Kaisergarten“. Wir haben für Sie unter dem Namen „Fachverband Metall“ ein Zimmerkontingent reserviert. Autos dürfen kostenfrei direkt am Haus parken. Alternativ steht die Tiefgarage zum Preis von 5,00 Euro pro Tag zur Verfügung.

<b>Preis (inkl. Frühstück) pro Zimmer/Nacht in:</b>	<b>Einzelnutzung</b>	<b>95,00 €</b>
	<b>Doppelbelegung</b>	<b>125,00 €</b>

Die Zimmer stehen den Gästen am Anreisetag ab 15:00 Uhr und am Abreisetag bis 12:00 Uhr zur Verfügung

Weiterhin bitten wir Sie, die Teilnahme am Begleitprogramm zu bestätigen. Eine zeitnahe Zimmerreservierung wäre vorteilhaft, da nur ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung steht.

## BEGLEITPROGRAMM

### **Freitag, 22.03.2019:**

14.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr „Das Schönste von Alzey“ - Stadtführung

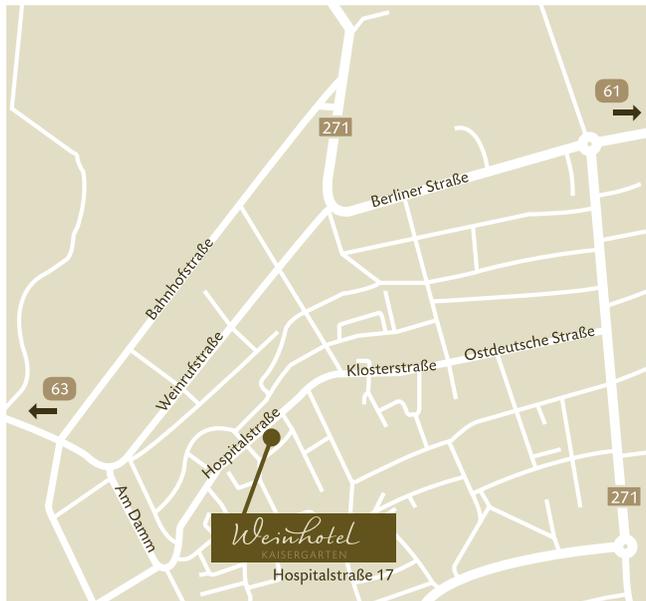
Bei einem Rundgang durch Alzey wird Ihnen nicht nur die Schönheit des Städtchens gezeigt, historische Hintergründe zu Sehenswürdigkeiten und Bauwerken vermittelt, sondern auch viele heitere Anekdoten erzählt. Am Ende der Führung erhält die Gruppe einen „Umtrunk“ in der Steinhalle.



# Weinhotel

## KAISERGARTEN

Hospitalstraße 17  
55232 Alzey  
Tel.: 06731-9976 00  
Fax: 06731-9917 22  
info@weinhotel-kaisergarten.de  
www.weinhotel-kaisergarten.de



Das Weinhotel Kaisergarten ist ein familiengeführtes Haus. Alzeys erstes First Class-Hotel liegt im Zentrum der Stadt. Diese strahlt die Ruhe eines bezaubernden, rheinhessischen Landstädtchens mit mittelalterlichem Stadtkern aus. Schon die Römer siedelten vor über 2000 Jahren hier und haben den Weinbau begründet.

Das Weinhotel Kaisergarten ist ein sehr modernes Haus, steht auf historischem Grund und wurde im September 2014 neu eröffnet. Übernachten Sie in liebevoll eingerichteten Zimmern, voll klimatisiert, mit modernster Ausstattung und bester Bettenqualität. Genießen Sie in der Weinlounge, Vinothek und an unserer Weinbar die Spitzenprodukte unseres Weingutes. Weine und Sekte, die mit besonderer Hingabe gepflegt und ausgebaut wurden und unsere persönliche Handschrift tragen.

Alzey liegt am Schnittpunkt von zwei wichtigen Autobahnen, der A 61 und der A 63.

Alzey ist eine ländlich geprägte Kleinstadt, mit römischem und mittelalterlichem Charakter. Trotz sehr guter Infrastruktur, hat die heimliche Hauptstadt Rheinhessens Ruhe und Beschaulichkeit bewahrt. Kunst und Kultur haben hier einen hohen Stellenwert.

## DER FEUERVERZINKER



### Ihr Stahl in guten Händen

Denn niemand schützt Stahl sorgfältiger und nachhaltiger gegen Korrosion.

Einfach.  
Persönlich.  
Direkt.

QMS ISO 9001  
ZERTIFIZIERT

QMS ISO 14001  
ZERTIFIZIERT

Ü Übereinstimmungsnachweis  
ÜZ nach der Bauregelliste A  
DASi Richtlinie 022

### WIEGEL NEUWIED

Feuerverzinken GmbH & Co KG · Rudolf-Diesel-Str. 9 · 56566 Neuwied  
Tel. 02631/ 94 148-00 · E-Mail: wwf.info@wiegel.de



www.wiegel.de

## Grußwort der Landesinnungsmeisterin



Quelle: M&T

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

seit nunmehr 10 Jahren sind wir in Rheinland-Pfalz in einem Fachverband Metall vereint. Aus heutiger Sicht war die Fusion der beiden Verbände die beste Entscheidung, die wir treffen konnten. Heute ist zusammengewachsen, was zusammengehört. Wieder steuern wir mit unserem Landesverbandstag auf das Highlight unseres Verbandsjahres 2019 zu. Wie schon in den zurückliegenden Jahren, können wir auch in diesem Jahr eine interessante und abwechslungsreiche Veranstaltung erwarten. Die Organisation durch unsere Innungen, bei denen wir uns für deren Engagement in all diesen Jahren auch heute herzlich bedanken, ist Garant für immer neue und gelungene Konzepte, wobei und wodurch jeder Landesverbandstag seinen eigenen Charme erhält. Auch in diesem Jahr haben wir unser Konzept weiterentwickelt, um Ihre Anregungen aufzunehmen. Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme und hoffen, Ihnen mit unserem diesjährigen Programm einen deutlichen Mehrwert zu bieten. Kommen Sie bitte zahlreich nach Alzey und belohnen Sie so die ausrichtende Innung für das große Engagement in Vorbereitung und Durchführung unseres Landesverbandstages. Es erwarten Sie interessante Referenten und Themen, aber auch Unterhaltsames und nicht zuletzt die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch im Kollegenkreis.

**Ingrid Seibert-Hess**

Landesinnungsmeisterin



## Ihr Fachmarkt für Stahl, Werkzeug und Outdoor

Werkzeuge und Maschinen



Komponenten für Haus + Garten



Grills und Lifestyle



**RHEINISCHER  
EISEN HANDEL** GmbH



Baustahl, Stabstahl, Edelstahl



Befestigungstechnik



Öfen und Brennstoffe

[www.rheinischer-eisenhandel.de](http://www.rheinischer-eisenhandel.de) · [info@rheinischer-eisenhandel.de](mailto:info@rheinischer-eisenhandel.de)

Telefon: 0 67 31 / 48 30 · Karl-Heinz-Kipp-Str. 40 · 55232 Alzey

## Grußwort des Obermeisters der Metall-Innung Alzey-Worms



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Gäste,

die Metall-Innung Alzey-Worms heißt Sie in Alzey, der heimlichen Hauptstadt Rheinhessens, herzlich willkommen.

Wir freuen uns, den diesjährigen Landesverbandstag auszurichten und Ihnen ein abwechslungsreiches Vortrags- sowie Rahmenprogramm zu präsentieren. Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit mit Ihren Kolleginnen und Kollegen in Dialog zu treten, um zukünftig mehr Aufgaben gemeinsam anzugehen. Die größte Schwierigkeit für unsere Innungsbetriebe ist bekanntlich der Nachwuchs- und Fachkräftemangel. Hier sind aber nicht ausschließlich die Fachverbände des Deutschen Handwerks gefordert. Vielmehr muss ein gesellschaftliches Umdenken erfolgen. All diese Herausforderungen können wir nur durch einen starken Zusammenhalt der Betriebe beeinflussen.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Landesverbandstag in Alzey, viele gute Begegnungen sowie Gespräche und alles Gute.

**Horst Schmidt**  
Obermeister Alzey-Worms



**MIR GEHTS  
GESUNDHEIT IST  
CHEFSACHE.**



**FRANK KRÄMER**  
Bezirksleiter

„Meine Kollegen und ich halten Sie auf dem Laufenden: mit Seminaren zum Thema Sozialversicherung – persönlich vor Ort und digital als Webinar.“

**Mehr Infos unter [www.mirgehtslike.de](http://www.mirgehtslike.de)**

 **IKK Südwest**  
Regional. Persönlich. Einfach.

## Grußwort des BVM-Präsidenten

Der Bundesverband Metall unterstützt seine Mitglieder, die Landesverbände sowie Innungen und Betriebe als sachkompetenter und aufgabenorientierter Fachverband und vertritt Ihre Interessen auf Bundesebene und in Brüssel. Das ist nur mit kollegialer Arbeit in BVM-Präsidium und Geschäftsführung sowie mit Ihrer aktiven Unterstützung möglich. Der Bundesverband Metall und der Fachverband Metall Rheinland-Pfalz arbeiten dabei eng zusammen. Auf die gute Zusammenarbeit mit Landesinnungsmeisterin Ingrid Seibert-Hess sowie dem langjährigen Geschäftsführer Dr. Albert Payrhuber, der in diesen Tagen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wird, konnte der Bundesverband Metall jederzeit vertrauen. Dafür sagen wir herzlich Danke!



Durch die gute Vernetzung des BVM in den Gremien und Arbeitsgruppen des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH) und Unternehmerverband des Deutschen Handwerks (UDH) können die Wünsche und Forderungen des Metallhandwerks wirksam an die Politik adressiert werden. Das gilt bis in die Europäische Ebene (Europäische Metall Union EMU) und bei der Normung bis in die Internationalen Ausschüsse.

Der BVM arbeitet - und das möglichst bis zur Basis, den Innungen - seit der Initiative „BVM 2020“ mit 4 Verantwortungsbereichen: Technik, Berufsbildung, Wirtschaft & Soziales sowie Öffentlichkeitsarbeit. Diese Bereiche werden von je einem Präsidiumsmitglied und einem Geschäftsführer verantwortet. Die hier gesetzten Ziele werden hinsichtlich Ihrer Umsetzung ständig bewertet und ggf. angepasst. Die in diesem Jahr erfolgte neue Strukturierung des BVM wurde von allen Verbänden getragen und bringt höhere Effizienz und klare Verantwortlichkeiten. Auch dabei hat Ihr Verband aktiv mitgearbeitet.

Im Bereich Technik sind der Ausbau und die weitere Entwicklung der technischen Kompetenz sowie die nationalen und internationalen Normen-Vertretung eine enorm wichtige Aufgabe. Hierfür sind unsere Techniker in einer Vielzahl von Gremien in DIN-, EU- und ISO-Ausschüssen tätig. Die technischen Berater sind erfahrene Experten, nah am betrieblichen Alltag der Unternehmen und persönlich für Sie da. Jeder Berater weiß, worauf es in der Planung, Kalkulation oder Ausführung von Aufträgen wirklich ankommt und was im Streitfall vor Gericht Bestand hat. Dieses Wissen geht in Beratungs- und Seminarangebote sowie die Weiterentwicklung aller wichtigen technischen Regelwerke, Arbeitshilfen, Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen bis zum Sachverständigenwesen ein. Ganz aktuell ist der BVM mit einer Reihe neuer Serviceangebote im Bereich Statik fertig geworden. Die Resonanz darauf ist sehr gut, und wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an. Das Fachregelwerk Metallbau - Konstruktionstechnik - wird immer auf aktuellem Stand gehalten. Im Bereich Feinwerkmechanik ist der BVM aktiver geworden und kommt damit den Forderungen der Bundesfachgruppe nach kompetenter Beratung nach, beispielsweise mit dem gemeinsamen Messeauftritt auf der Leipziger INTEC, die in diesen Tagen stattgefunden hat. Damit erhalten Sie immer die aktuellsten Informationen und können diese sofort nutzen.

Im Bereich Bildung schaffen wir es über gute Zusammenarbeit aller Beteiligten, die Aus- und Weiterbildung zeitgemäß an den betrieblichen Belangen auszurichten. Dafür arbeitet die Abteilung Berufsbildung mit Ihnen im Berufsbildungsausschuss und im Arbeitskreis der Bundes- und regionalen- Fachschulen des Verbandes in mehreren Projekten an wichtigsten Zukunftsthemen zusammen. Mit E-Learning, Digitalisierung und Vernetzung von Bildungs-, Beratungs- und Qualifizierungsangeboten leistet der Bundesverband hier Grundlagenarbeit für die Zukunftssicherung der Betriebe im Metallhandwerk. Mit dem Berufslaufbahnkonzept ([www.metallausbildung.info](http://www.metallausbildung.info)) und der flächendeckenden Ausbildung von Berufsorientierungsbeauftragten (BOB) vor Ort wurde bereits ein wirksamer Akzent für die Fachkräftesicherung gesetzt. Dies hat der BVM mit Öffentlichkeitsarbeit und Berufsbildung für Sie und Ihre Betriebe aktiv gestaltet und bekommt dafür hohe Anerkennung von politischen und handwerklichen Spitzenorganisationen.

Für den Bereich Wirtschaft & Soziales ist die Essener Bundesgeschäftsstelle mit einem eigenen Referat ausgestattet worden, um mit den Landesverbänden die juristischen Beratung zu stärken sowie bei der Koordination von Sozial- und Tarifpolitischen Fragestellungen zu unterstützen. Hier werden u.a. Grundsatzfragen bearbeitet sowie Allgemeine Geschäftsbedingungen und Vertragsvorlagen entwickelt, die Ihnen auf [www.metallhandwerk.de](http://www.metallhandwerk.de) zum Download zur Verfügung stehen. Auch in den Gremien der Berufsgenossenschaften ist der BVM als Fachorganisation über ein engagiertes Ehren- und Hauptamt sehr gut vertreten. Die Fäden zu den BG-Themen laufen hier zusammen. Auch wurden die Fragen zur richtigen Umsetzung der aktuellen Datenschutzgrundverordnung für Sie fachkundig beantwortet.

All diese Leistungen und die Ergebnisse unseres gemeinsamen Engagements sollen Ihnen und allen Mitgliedern unserer Fachorganisation verfügbar gemacht werden. Zum Nutzen für Ihre tägliche Arbeit. Die Abteilung Öffentlichkeitsarbeit unterstützt die Fachabteilungen daher nach Kräften beim verbandlichen Marketing nach innen und in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Dazu gehören effektive Nachwuchswerbung, zeitgemäße Unterrichtsmaterialien und Werbemittel für die Berufsorientierung, die soeben gestartete Webinar-Reihe zur Berufsorientierung sowie vor-Ort-Seminare für Berufsorientierungsbotschafter. Über gut strukturierte Online-Angebote können alle diese Dinge Sie entlasten und in Ihrer Arbeit unterstützen. Auch eine in der Öffentlichkeit durchgängig erkennbare Markenstrategie für das Metallhandwerk sowie die Vermarktung aktueller Arbeitshilfen, Richtlinien oder Regelwerke unterstützen Sie und sollen Berufskollegen für die Innungen interessieren.

Sie als Mitglieder der Fachorganisation können sich ausführlich auf [www.metallhandwerk.de](http://www.metallhandwerk.de) informieren. Das Team im Bundesverband Metall freut sich über Rückmeldungen, Anfragen und Wünsche zu aktuellen und künftigen Services. Über gute, effektive Zusammenarbeit und Bündelung der Kompetenzen in Bundes- und Landesverband Metall wird permanent in den Fachabteilungen und Fachgruppen an Angeboten zur Unterstützung der Betriebe im Metallhandwerk gearbeitet.

Diese Fülle an Leistungen, Impulsen und Aktivitäten für die Betriebe im Metallhandwerk erreichen wir als verbandliche Organisation nur über die aktive Beteiligung aller Ebenen. Landesverbände mit ihren Innungen und der Bundesverband Metall bringen ihre Expertise in die verbandliche Gremienarbeit ein und tragen gemeinsam zum Erfolg für die Metallbetriebe und damit für Sie bei. Gut zu wissen, Sie dabei mit dem Fachverband Metall Rheinland-Pfalz an unserer Seite zu haben.

**Erwin Kostyra**  
BVM-Präsident



**NEU**

**WHZ**

**Ihr Partner  
für Metallverarbeitung,  
Lasern, Kanten und Schweißen**

WHZ GmbH & Co. KG  
Im Gehrchen 10  
67551 Worms-Heppenheim

Tel.: +49 6241 48018-0  
Fax.: +49 6241 48018-50  
[info@whz-metall.de](mailto:info@whz-metall.de)  
[www.whz-metall.de](http://www.whz-metall.de)

**Grußwort des Landrates  
des Landkreises  
Alzey-Worms**



Sehr geehrte Mitglieder des Fachverbandes Metall Rheinland-Pfalz,  
liebe Gäste des Landesverbandstages 2019,

die Volkerstadt Alzey ist in diesem Jahr Treffpunkt zahlreicher Vertreterinnen und Vertreter der Metallinnungen aus dem gesamten Land Rheinland-Pfalz. Seit vielen Jahren bietet der Landesfachverband Metall mit dem alljährlichen Verbandstag eine gute Plattform zum Erfahrungs- und Gedankenaustausch rheinland-pfälzischer Unternehmen. Die gegenwärtige und künftige Entwicklung der Fachkräftesituation im Handwerk ist dabei Schwerpunkt der diesjährigen Diskussionsrunde.

Mit dem Jahr 2018 liegt nun ein überaus starkes Wirtschaftsjahr hinter uns. Zunehmende Bautätigkeiten sind auch im Landkreis Alzey-Worms vor den Toren der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main deutlich erkennbar. Die Auftragsbücher der hier ansässigen Handwerksunternehmen sind reichlich gefüllt und die Kapazitäten oftmals vollständig ausgelastet. Derzeit liegt die Arbeitslosenquote im Landkreis Alzey-Worms bei 3,4 Prozent (Stand Dez. 2018) und erreicht damit einen Niedrigstand. Die rheinhessischen Handwerksbetriebe leisten dabei neben der Industrie und anderen Dienstleistungsbranchen einen wesentlichen Beitrag zur Beschäftigung. Doch die Kehrseite dieser Medaille ist der Fachkräftemangel – insbesondere im Bereich des Handwerkes. Beim regelmäßigen Austausch der Kreishandwerkerschaft Alzey-Worms mit Vertreterinnen und Vertretern der Kommunalpolitik sowie den berufsbildenden Schulen wird die zunehmende Sorge um die Gewinnung von Nachwuchskräften deutlich spürbar.

In freiwilligen Zusammenschlüssen, wie es beispielsweise die Handwerksinnungen auf Kreisebene, aber auch die Fachverbände auf Landes- und Bundesebene sind, sehe ich als Kommunalpolitiker wie auch persönlich eine überaus gute Basis, sich den Herausforderungen des demographischen Wandels und des Fachkräftemangels gemeinschaftlich anzunehmen. So profitieren nicht nur die jeweiligen Betriebe vom gegenseitigen Austausch und den Beratungsleistungen, sondern letztendlich auch der Endabnehmer.

Die Sicherung des Fachkräftebedarfs stellt somit eine gemeinsame Zukunftsaufgabe von besonderer Bedeutung dar. In Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft bietet der Landkreis Alzey-Worms Initiativen, Arbeitskreise und Aktionstage, um den Entwicklungen entgegenwirken zu können. Besonders erfolgreich ist dabei neben den halbjährlichen Wirtschaftsforen auch die Berufsinformationsmesse in Alzey, an der auch die Handwerksinnungen stark vertreten sind.

Dem diesjährigen Landesverbandstag in Alzey wünsche ich interessante Gespräche und gute Ideen sowie dem Fachverband Metall Rheinland-Pfalz auch weiterhin viel Erfolg für die Verbandsarbeit.

**Ernst Walter Görisch**  
Landrat

**Thiele Glas Handel – Worms**

**Ihr Partner in Sachen Glas**

Langgewann 76 | 67547 Worms | +49 6241/30777-0 | worms@thiele-glas.de

## Grußwort des Präsidenten der Handwerkskammer Rheinhausen



Liebe Metallbauerinnen und Metallbauer,  
herzlich Willkommen in Rheinhausen!

Ich freue mich persönlich sehr, dass Sie sich für eine Tagung in Alzey, der heimlichen Hauptstadt Rheinhausens und auch meiner Heimatstadt entschieden haben.

Es erwarten Sie zwei Tage mit informativen Vorträgen, anregenden Diskussionen und einem Rundgang durch eine überschaubare, jedoch liebevoll restaurierte Innenstadt mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten, die von der bewegten Geschichte der Stadt zu berichten wissen. Die Grundmauern eines ehemaligen Römerkastells zeugen von der ersten historischen Bedeutung der Stadt. Das Alzeier Schloss, das Burggrafiat und der Obermarkt mit Nikolaikirche zeigen die Bedeutung als Verwaltungs- und Handelsstadt in späteren Zeiten.

Auch das Metallbauer-Handwerk ist ein Handwerk mit sehr langer Tradition und modernster Prägung. Ein Handwerk, bei dem die Zusammenarbeit in der Berufsausbildung und der weiterführenden Qualifizierung ein unerlässlicher Bestandteil im ständigen Mühen um die Konkurrenzfähigkeit der Mitgliedsbetriebe ist. Gerade in konjunkturellen Hochzeiten ist es wichtig, vorausschauend die Weichen für die Zukunft zu stellen. Die gute konjunkturelle Stimmung bleibt im deutschen Metallbauhandwerk nach vielen Prognosen auch in nächster Zeit erhalten, doch der zunehmende Preiswettbewerb und der spürbare Mangel an qualifizierten Auszubildenden und Fachkräften sind die zentralen Herausforderungen der nächsten Jahre.

Wichtig ist, dass wir weiterhin in unseren Betrieben, unseren Innungen und den gesamten Handwerksorganisationen an einem Strang ziehen, um gemeinsame Ideen zur Gewinnung von Azubis und zur Verbesserung des Ausbildungserfolgs zu erarbeiten und umzusetzen.

Ich wünsche Ihnen für Ihren Landesverbandstag in Alzey interessante Themen, spannende Einblicke und viel Erfolg.

### Hans-Jörg Friese

Präsident Handwerkskammer Rheinhausen

**dbl** itex gaebler  
Miettextilien



**5%**  
Innungs-  
rabatt

### Mietberufskleidung von DBL.

Wir beschaffen, holen, bringen und pflegen Ihre Berufskleidung. Individuell, pünktlich und zuverlässig. Testen Sie unser Angebot. Rufen Sie an unter +49 2602 9224 0.



ITEX Gaebler-Industrie-Textilpflege GmbH & Co. KG  
Elgendorfer Str. 51 | 56410 Montabaur  
tel: +49 2602 9224 0  
info@dbl-itex.de | www.dbl-itex.de

## Grußwort des Bürgermeisters der Stadt Alzey



Sehr geehrte Besucher des Landesverbandstages in Alzey,

man hört viel vom „Demographischen Wandel“ und dass die Menschen in Deutschland nicht nur immer älter, sondern wegen zu geringer Geburtenrate tendenziell auch immer weniger würden. Das mit dem Älterwerden ist zunächst einmal für uns alle eine gute Nachricht, aber dass wir immer weniger würden, wird aktuell einmal mehr widerlegt.

So war gerade erst vor wenigen Wochen erneut vom statistischen Landesamt die aktuelle Bewohnerzahl von Rheinland-Pfalz zu hören, wir liegen aktuell bei 4.085.500 Menschen, die höchste je festgestellte Einwohnerzahl in unserem Bundesland.

Alzey, die „heimliche Hauptstadt Rheinhessens“, zählt wie ganz Rheinhessen zum „Rhein-Main-Gebiet“ und liegt darüber hinaus auch direkt an der Grenze zum „Rhein-Neckar-Raum“. Von dieser geographisch günstigen Lage profitieren wir selbstverständlich.

Alzey ist als Wohn- und Arbeitsort sehr attraktiv, dies wissen nicht nur wir selbst, sondern offensichtlich auch viele Menschen die sich neu in Alzey ansiedeln wollen. Die sanfte Hügellandschaft von Rheinhessen, die hervorragende Verkehrsanbindung von Alzey mit seinem Autobahnkreuz, die schicke historische Innenstadt mit vielen Einkaufsmöglichkeiten, großer Arztdichte, dem breit gefächerten Schul-, Sport- und Kulturangebot, dies alles übt eine gewisse Sogwirkung aus. So steigt die Einwohnerzahl von Alzey seit Ende 2014 kontinuierlich an und liegt derzeit mit knapp über 19.000 (nur Erstwohnsitze) so hoch wie noch nie, genauso im Übrigen wie die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisse in unserer Stadt mit weit mehr als 10.000! Rechnet man die vielen Selbstständigen und Freiberufler, sowie die vielen verbeamteten Menschen in den 12 Alzeier Schulen und ortsansässigen Landes- und Kommunalbehörden mit hinzu, dürfte die Zahl der Menschen, die in Alzey ihrer Hauptbeschäftigung nachgehen, die Zahl von 13.000 Menschen erreichen.

Dies hat Auswirkungen auf die Fachkräftesituation. War ich vor rund 10 Jahren noch als ehrenamtlicher Lotse gefordert, für ausbildungswillige und ausbildungsfähige Jugendliche eine Praktikums- oder besser sogar noch eine Ausbildungsstelle zu finden, ist heute die Situation praktisch umgekehrt. In Deutschland entwickeln wir uns weg vom Ausbildungsmarkt hin zum Ausbildermarkt. Fachkräftesicherung ist eines der wesentlichen Probleme der heutigen Zeit, erst recht im Handwerk, dabei gilt: Gerade der Mittelstand war und ist der Garant für den wirtschaftlichen Erfolg unseres Landes. Das deutsche Ingenieurwesen und daneben die weltweit einmalige duale Ausbildung (die im Übrigen sehr gute berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten bietet) sind die tragenden Säulen des hervorragenden Weltrufes von „Made in Germany“. Dennoch ist der Trend zu Abitur und Studium ungebrochen; gleichzeitig gibt es aber immer noch genügend junge Menschen, die aus unterschiedlichsten Gründen im Berufsleben keinen erfolgreichen Start hinbekommen. Ich freue mich, mit Ihnen bei Ihrem Landesverbandstag des Fachverbandes Metall, in einen konstruktiven Dialog eintreten zu können.

**Christoph Burkhard**  
Bürgermeister

## Termine & Veranstaltungen des Metallhandwerks

**Berufsbildungskongress (BBIK)**

21.-22. Mai 2019 in Göttingen

**Bundesobermeistertag**

5.-6. Juli 2019 in Berlin

**Metallbau- & Feinwerkmechanikerkongress**

25.-26. Oktober 2019 in Würzburg

**Vorstand****Metall-Innung Alzey-Worms****Obermeister****Horst Schmidt**

Schmidt-Stempel GmbH  
Grabenstraße 5  
55234 Flomborn  
Tel. 06735/ 374  
Fax: 06735/ 16 88  
info@schmidt-stempel.de

**Stellv. Obermeister****Werner Kloster**

Kloster Metallbau  
Weinbrennerstraße 24  
67551 Worms  
Tel. 06247/ 99 11 267  
Fax: 06247/ 99 11 268  
info@kloster-metallbau.de

**Lehrlingswart****Reinhard Frydrych**

Metallbauermeister  
Hauptstraße 30  
55232 Alzey  
Tel. 06731/ 41 055  
Fax: 06731/ 41 015  
thomas@metallbau-frydrych.de

v.l. Thomas Franzreb, Nobert M. Berg (Vors. Prüfungsausschuss), Horst Schmidt, Werner Kloster



Die Metall-Innung Alzey-Worms wünscht dem Fachverband Metall Rheinland-Pfalz einen erfolgreichen Verbandstag 2019.

**Horst Schmidt**  
Obermeister

**Werner Kloster**  
stv. Obermeister

**Beisitzer****Peter Hippel**

HIWA-Autowasch GmbH  
Obergasse 38  
55234 Wahlheim  
Tel. 06731/ 43 168

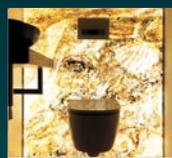
**Thomas Franzreb**

Franzreb Metallbau  
Vor der Töngesmühle 23  
55232 Alzey  
Tel. 06731/ 99 98 99

# GLASMAYER

## PARTNER DES HANDWERKS

- Eigene Verbundglasproduktion
- Schaltbares Glas
- Flächenlicht
- Schiefer- / und Textil-Glas
- Küchenrückwände aus Glas
- Glastüren
- Großes Gussglassortiment
- Trennwände
- Ganzglasanlagen
- Spiegel
- Glasduschen
- Glasvordächer
- Glasgeländer
- Isoliergläser
- Fassadengläser



**GLASMAYER**  
TRANSPARENTE INNOVATION.

In der Nachtweid 10-12, 65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Tel. 06144 – 93 43 0 Fax 06144 – 35 65  
info@glas-mayer-ginsheim.de www.glas-mayer.com

## **Metall-Innung Alzey-Worms**

Alfred Wieland Landtechnik u. Metallbau	Mühlweg 4	67551 Worms
Arndt Steinle Metallbaumeister	Wölfsteiner Str. 35	55599 Stiefersheim
August Brückner Söhne GmbH	Wormser Str. 71	55239 Gau-Odernheim
Dietmar Weinheimer Metallbaumeister	Vor dem Schloss 27	55234 Bechtolsheim
Eckel & Sohn Maschinenbau GmbH & Co.KG	Wormser Str. 106	55239 Gau-Odernheim
Frank Weygand Metallbaumeister	An den Deichstücken 13	67550 Worms
Franzreb Metallbau Thomas Franzreb	Vor der Töngesmühle 23	55232 Alzey
Gräf GmbH Schlosserei-Zaunbau	Albiger Str. 25	55232 Alzey
Hans-Jürgen Winkler Metallbaumeister	Am Langen Rech 83	67547 Worms
Hans-Peter Taube Metallbauer	Kloppbergstr. 21	67596 Dittelsheim-Heßloch
Heinz Jürgen Olivia Industrieservice GmbH	Hafenstr. 46	67547 Worms
Herbst Metallgesellschaft mbH	Ilbesheimer Str. 34	55234 Freimersheim
HIWA-Autowasch GmbH	Obergasse 38	55234 Wahlheim
Johann Heinrich Weiskopf Schmiedemeister	Wormser Str. 3	55239 Gau-Odernheim
Jürgen Schneider Metallbaumeister	Alzeyer Str. 280	67549 Worms
Kurt Schneider GmbH Maschinenbau	Wörrstädter Str. 17	55286 Sulzheim
L & L Stahlbau GmbH	Weidasserstr. 19	55232 Alzey
Markus Reimann Metallbauer	Bahnhofstr. 44	55234 Framersheim
Metallbau Emde GmbH	Werner-von-Siemens-Str. 10-12	55232 Alzey
Michael Hans Machmer Metallbauer	Enzingerstraße 24	67551 Worms
Norbert M. Berg Schlossermeister	Klosterweg 12	67549 Worms
Peter Dieter Vatter Metallbauermeister	Gernsheimer Straße 42	67575 Eich
Reinhard Frydrych Metallbauermeister	Hauptstr. 30	55232 Alzey
Ropic Stahlverarbeitungs GmbH	Tuchschererstr. 4	67551 Worms

Schmidt-Stempel GmbH Metallbauer	Grabenstr. 5	55234 Flomborn
Schramm Metallbau GmbH	Ober-Saulheimer-Str. 9	55286 Wörrstadt
Stahlbau Worms GmbH	Am Gallborn 19	67547 Worms
Stahlwerk Metaldesign GmbH	Schimsheimer Str. 4	55578 Wallertheim
Stamm GmbH Metallbau	Pfeddersheimer Str. 4	67591 Mörstadt
Ußner + Heckmann UG (haftungsbeschränkt) Metallbauer	Pfeddersheimer Str. 4	67591 Mörstadt
Uwe Thorbrygger Metallbauermeister	Martin-Buber-Str. 1	67551 Worms
VSK-Technik Kübler GmbH	Mittelrheinstr. 9	67550 Worms
Werner Kloster Maschinenbaumechaniker-Meister	Weinbrennerstr. 24	67551 Worms

## Die nächste Generation:

Die neuen FEIN Akku-Schleifer mit innovativem PowerDrive Motor.



### Leistungsstarkes Arbeiten in allen Bereichen!

Die FEIN Akku-Schleifer mit bürstenlosem und vollgekapseltem PowerDrive Motor sind ideal für viele Anwendungen: Durch stufenlose, elektronische Drehzahlvorwahl immer optimal auf Schleifmittel und Materialien abgestimmt.

Der FEIN HighPower Li-Ionen-Akku mit hochstromfähigen Zellen sichert dauerhaften Arbeitsfortschritt, eine 75 % höhere Stromstärke als herkömmliche Li-Ionen-Akkus und ermöglicht 41 % mehr Schnitte.\*

Weitere Informationen unter [www.fein.com](http://www.fein.com).

FEIN. Unverwüsthche  
Elektrowerkzeuge.



**Vorstand****Fachverband Metall Rheinland-Pfalz****Landesinnungsmeisterin  
Ingrid Seibert-Hess**

Wiesenstraße 33  
67466 Lambrecht  
Tel. 06325 - 95 47 0  
Fax: 06325 - 95 47 47  
cad@maschinenbau-seibert.de  
www.maschinenbau-seibert.de

**Stellv. Landesinnungsmeister  
Bernd Loosen**

August-Horch-Straße 2  
56812 Cochem  
Tel. 02671 - 60 53 68  
Fax: 02671 - 60 53 69  
info@metallbau-loosen.de  
www.metallbau-loosen.de

**Beisitzer**

**Norbert M. Berg**  
Klosterweg 12  
67549 Worms  
Tel. 06241 - 74 33 2  
Fax: 06241 - 72 34  
n.m.berg@t-online.de

**Thomas Weingärtner**

Große Ahlmühle 18  
76865 Rohrbach  
Tel. 06349 - 92 78 82  
Fax: 06349 - 92 78 83  
info@wsum.de

**Klaus-Paul Schmidt**

Ortsstraße 1  
57614 Mudenbach  
Tel. 02774 - 61 08  
Fax: 02774 - 65 25  
fbe.klausschmidt@t-online.de

**Sebastian Hoppen**

Auf der Hohl 11  
53547 Dattenberg  
Tel. 02644 - 96 14 0  
Fax: 02644 - 96 14 20  
info@hoppen.de

**Fritz Xaver Mak**

Etzelweg 229  
66482 Zweibrücken  
Tel. 06332 - 81 02 0  
Fax: 06332 - 81 02 22  
fritzmak@web.de

<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Geländer alle Art</li> <li>■ Treppen</li> <li>■ Überdachungen</li> <li>■ Türen &amp; Fenster</li> <li>■ Garagentore</li> <li>■ Schlüsseldienst</li> <li>■ Wasserstrahlschneiden</li> </ul>		
<b>Metallbau Loosen GmbH &amp; Co.KG</b>		
August-Horch-Str. 2 56812 Cochem-Brauheck	Tel. 02671 / 605 368 Fax 02671 / 605 369	info@metallbau-loosen.de www.metallbau-loosen.de

**Tarifkommission****Stefan Stabel**

Vorsitzender Pfalz

Ruhweg  
67307 Göllheim  
Tel. 06351 – 81 01  
Fax: 06351 – 33 26  
stefan@metallbau-stabel.de

**Edmund Ackermann**

Vorsitzender Rheinland-Rheinessen

Hüffelsheimer Straße 5  
55593 Rüdesheim  
Tel. 0671 - 89 40 40  
Fax: 0671 - 89 40 430  
ea17@ha13.de

**Kreative, funktionelle Sonderlösungen in Metall**

- **Stahlbau**
- **Krananlagen**
- **Industrieservice**
- **Blechkonstruktionen**
- **Konstruktion CAD 3D**
- **Lastaufnahmemittel**
- **Transportvorrichtungen**
- **Schweißtechnik EXC 3**



**xaver mak**  
**METALLTECHNIK**  
kreativ · funktionell · wirtschaftlich

xaver mak · Etzelweg 229 · 66482 Zweibrücken · Telefon: 06332/8102-0 Fax: 06332/8102-22 · info@xaver-mak.de · www.xaver-mak.de

# ZINQ<sup>®</sup> Manufaktur

## Nur für das Metallhandwerk!



„LIKE“ US  
ZINQ auf facebook



In der **ZINQ<sup>®</sup> Manufaktur** verbinden wir speziell für Schlosser und Metallbauer die Leistungsmerkmale unserer Marken **duroZINQ<sup>®</sup>** Feuerverzinken und **colorZINQ<sup>®</sup>** ZINQ plus Farbe mit handwerklicher Ausführung auf höchstem Niveau.

Unsere Schlossermeister, Stahlbauingenieure und Techniker setzen für Sie maßgeschneiderte Lösungen um – überwacht nach EN 1090.

**Weitere Informationen erhalten Sie auf**  
[www.zinq.com](http://www.zinq.com)



**ZINQ<sup>®</sup>**  
Voigt & Schweitzer

## Fachgruppenleiter

# Fachverband Metall Rheinland-Pfalz

<b>Feinwerkmechanik</b>	Edmund Ackermann	0671 - 89 40 40	ea17@ha13.de
	Helmut Steller	06302 - 92 29 0	helmut.steller@stellergmbh.de
<b>Metallbautechnik</b>	Stefan Stabel	06351 - 81 01	stefan@metallbau-stabel.de
	Bernd Gansen	06578 - 98 10 0	info@metallbau-gansen.de
	Bernd Klein	02655 - 28 46	info@klein-metallbau.de
<b>Metallgestaltung</b>	Paul Kreten	06502 - 53 19	info@kunstschmiede-kreten.de
	Stefan Heuchel	0621 - 68 96 51	hammerfan@t-online.de
<b>Schließ- und Sicherheitstechnik</b>	Alfred Keip	02652 - 51 22 1	info@keip-metallbau.de
	Siegfried Kotterer	06232 - 25 0 25	info@kotterer-speyer.de
<b>Stahlbau / Schweißen</b>	Markus Brühl	0261 - 97 26 50	info@bruehl-stahlbau.de
	Fritz Xaver Mak	06332 - 81 0 20	fritzmak@web.de

## Tarifkommission

<b>Bereich Rheinland-Rhein Hessen</b>	<b>Vorsitzender</b> Edmund Ackermann	0671 - 89 40 40	ea17@ha13.de
	Bernd Klein	02655 - 28 46	info@klein-metallbau.de
	Alfred Keip	02652 - 51 22 1	info@keip-metallbau.de
	Heinz-Werner Simson	06762 - 60 01	info@simson-metallbau.de
	Klaus-Paul Schmidt	02774 - 61 08	fbe.klausschmidt@t-online.de
<b>Bereich Pfalz</b>	<b>Vorsitzender</b> Stefan Stabel	06351 - 81 01	stefan@metallbau-stabel.de
	Walter Schraß	06305 - 99 31 65	w.schrass@t-online.de
	Fritz Xaver Mak	06332 - 81 0 20	fritzmak@web.de
	Andreas Geisert	06233 - 26 0 25	geisertgmbh@aol.com
	Thomas Weingärtner	06349 - 92 78 82	info@wsum.de
	Frank Bellaire	07272 - 23 00	frankbellaire@fb-metallbau.de

**Kraft Amtes für beide Tarifgebiete**

**Ingrid Seibert-Hess**  
Landesinnungsmeisterin  
Tel. 06325 - 95 47 0  
cad@maschinenbau-seibert.de

**Dr. rer. pol. Albert Payrhuber**  
Geschäftsführer  
Tel. 06721 - 97 82 4 0  
apayrh@aol.com

# DAS SYSTEMHAUS ESCO STEHT FÜR HOCHWERTIGE BESCHLAGLÖSUNGEN FÜR FENSTER UND TÜREN IN ALUMINIUM.

**esco**  
METALLBAUSYSTEME

Mit langjähriger Erfahrung in der Beschlagentwicklung werden im esco Technologiezentrum maßgeschneiderte Lösungen für Sonderöffnungsarten und für die Tür- und Fensterautomation konzipiert, geprüft und bis zur Realisierung begleitet. Neue Maßstäbe setzt systeQ – die esco Marke mit profilangepassten Systemprodukten für das Projektgeschäft. Der Metallbauer erhält somit ein umfassendes und vor allem sicheres Produktpaket von einem zuverlässigen Partner. [www.esco-online.de](http://www.esco-online.de)

**IHRE ANSPRECHPARTNER IM VERTRIEBSGEBIET WEST STEHEN GERNE ZU IHRER VERFÜGUNG: [WWW.ESCO-VERTRIEB.DE](http://WWW.ESCO-VERTRIEB.DE)**

## Ausbildungsmedien sind unser Handwerk

**SFV**  
Soester Fachbuchverlag  
Entwicklung - Druck - Vertrieb

Ihr kompetenter Partner für Ausbildung,  
Berufsschule  
und betriebliche Ausbildung im  
Metallhandwerk

Soester Fachbuchverlag GmbH  
Katroper Weg 3  
59494 Soest  
[info@fachbuch-verlag.de](mailto:info@fachbuch-verlag.de)

■ gezielte praktische Ausbildungsbegleitung und Prüfungsvorbereitung

■ gezielte theoretische Ausbildungsbegleitung und Prüfungsvorbereitung



Kundenberatung:  
Susanne Koslowski



Tel. 02921 / 84422  
Fax 02921 / 84420

**Rechnungsprüfer**

**Ralf Jenet**

Tel. 06374 - 99 45 90  
[ralf.jenet@gmx.de](mailto:ralf.jenet@gmx.de)

**Alfred Keip**

Tel. 02652 - 51 22 1  
[info@keip-metallbau.de](mailto:info@keip-metallbau.de)

**Manfred Limbach**

Tel. 02645 - 97 31 90  
[infer@infer-bau-elemente.de](mailto:infer@infer-bau-elemente.de)

## Innungsobermeister

## Fachverband Metall Rheinland-Pfalz

<b>Metallhandwerker-Innung Ahrweiler</b>	Alfons Wolber	02641 - 903710	alfonswolber@aol.com
<b>Metall-Innung Alzey-Worms</b>	Horst Schmidt	06735 - 374	info@schmidt-stempel.de
<b>Metallhandwerker-Innung Bad Kreuznach</b>	Reinhold Lorenz	0671 - 8961660	info@metallbautechnik-lorenz.de
<b>Metallbauer- und Feinwerkmechaniker-Innung Bernkastel-Wittlich</b>	Bernd Gansen	06578 - 98100	info@metallbau-gansen.de
<b>Metallhandwerker-Innung Cochem-Zell</b>	Bernd Loosen	02671 - 605368	info@metallbau-loosen.de
<b>Metallhandwerker-Innung Koblenz</b>	Markus Brühl	0261 - 972650	info@bruehl-stahlbau.de
<b>Innung des Metallhandwerks Mainz-Bingen</b>	Klaus Molzberger	06130 - 945266	kontakt@fritzmolzberger.de
<b>Metall-Innung Südpfalz-Deutsche Weinstraße</b>	Robert Trommler	06321 - 5381	robert.trommler@t-online.de
<b>Metallhandwerker-Innung Mayen</b>	Karl Maria Grieger	02632 - 42506	metallbau-grieger@web.de
<b>Metallhandwerker-Innung Nahe-Hunsrück</b>	Gunther Schwaben	06543 - 9333	schwaben-metallbau@t-online.de
<b>Metallhandwerker-Innung Rhein-Lahn-Westerwald</b>	Christoph Held	02661 - 95530	ch@held-tore.de
<b>Metall-Innung Saarburg</b>	Herbert Kind	06581 - 91790	info@metallbau-kind.de
<b>Innung des Metallhandwerks Speyer</b>	Kathrin Stahl	06232 - 640622	info@kurt-stahl.de
<b>Innung Metall Trier</b>	Ewald Koltes	06589 - 91450	info@metallbau-koltes.de
<b>Metall-Innung Westeifel</b>	Joachim Thiel	06553 - 961080	schlosserei.thiel@t-online.de
<b>Innung des Metallhandwerks Ludwigshafen-Frankenthal</b>	Andreas Geisert	06233 - 26025	geisertgmbh@aol.com
<b>Metall-Innung Pirmasens</b>	Gerd Grünfelder	06333 - 27530	info@hoka-stahlbau.de
<b>Metallhandwerker-Innung Zweibrücken</b>	Fritz Mak	06332 - 81020	info@xaver-mak.de
<b>Metallhandwerker-Innung Kaiserslautern</b>	Stefan Stabel	06351 - 8101	stefan@metallbau-stabel.de



Ab  
**270€** Monat

# Freie Fahrt für Ihren E-Fuhrpark!

**Ihr sicherer Start in die E-Mobilität mit dem Komplett-Paket von EWR:**

- ✓ Streetscooter Work ab 270 Euro monatl. Leasingrate
- ✓ Bundesweit Laden an 2.400 Ladepunkten mit nur einem EWR-Autostrom-Vertrag
- ✓ Lösungskonzepte und Installationsangebote für Ihre Lademöglichkeit im Betrieb

Wir sind für Sie da und beraten Sie gerne unter 0800 0 848 849 oder zu [streetscooter@ewr.de](mailto:streetscooter@ewr.de).



## Datenschutz und Datensicherheit

von **Jürgen Schüler**

**Mathematiker & Physiker, HWK Rheinhessen, Mainz  
Technologie- und Innovationsberater**

Für viele Unternehmen im Handwerk ist eine Arbeit ohne das Internet heute gar nicht mehr denkbar. Ob Metallbauer oder Feinwerkmechaniker, ob Maschinenbauer oder Nutzfahrzeugbauer, überall spielen moderne Technologien und die digitale Vernetzung eine große Rolle. Aufträge werden heute überwiegend digital erstellt und auch mobil durch entsprechende Apps bearbeitet. Die Produktion erfolgt unter Zuhilfenahme von teilautomatisierten Maschinen, wie z.B. Lasern, CNC-Maschinen oder Plasmaschneidern. Neben PCs, Laptops und Tablets, Verwendung einer Kameraüberwachung für den Außenbereich oder GPS-Systemen in Fahrzeugen wird Mitarbeitern auch zunehmend die Möglichkeit eingeräumt, vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellte Smartphones zur Kommunikation oder Navigation einzusetzen.

Dies hat jedoch zur Folge, dass personenbezogene Daten erhoben werden bzw. seitens des Arbeitgebers die Möglichkeit besteht, den Mitarbeiter zu überwachen. Diese Daten fallen unter das Datenschutzgesetz ebenso wie Personaldaten, Bonitätsauskünfte oder die E-Mailadresse. Betriebe sollten nicht nur die eigene Privatsphäre im Internet schützen, sondern müssen seit Mai 2018 auch die EU-Datenschutzregeln erfüllen. Verantwortlich für die Einhaltung des Datenschutzes in Betrieben und Unternehmen ist insbesondere der jeweilige Inhaber oder der Geschäftsführer der Firma.

Sollte ein Handwerksbetrieb gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstoßen, so kann dies zunächst erhebliche Auswirkungen auf das äußere Erscheinungsbild des Betriebs sowie die entsprechende Vertrauenswürdigkeit haben. Nach der DSGVO drohen Bußgelder bis zu 20.000.000 € oder 4% des Jahresumsatzes. Mit zunehmender Digitalisierung von Geschäftsprozessen wachsen auch die Anforderungen an die IT-Sicherheit und den Datenschutz. Um Unternehmen auf diese Anforderungen vorzubereiten, wird es unerlässlich, sie über potentielle Risiken und Gefahren aufzuklären und praxisnahe Lösungshilfen anzubieten.

Ausgehend von der zunehmenden Digitalisierung zeigt Jürgen Schüler vom Kompetenzzentrum IT-Sicherheit der Handwerkskammer Rheinhessen nach einer Einführung in das Thema IT-Sicherheit im Rahmen eines integrierten Live-Hackings Risiken von Hardware, beim Telefonieren sowie bei der Nutzung von SmartHome oder beim mobilen Arbeiten für jedermann verständlich auf.

In den Vortrag eingebunden sind praxisorientierte Handlungsempfehlungen damit die digitalen Juwelen geschützt bleiben. Daran schließt sich eine Information über die europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), mit Empfehlungen für die Umsetzung der DSGVO im Metallhandwerk an.

Wir halten in Bad Hersfeld, Diez und Erfurt ein umfangreiches Sortiment an Stahlprodukten in verschiedenen Qualitäten und Güten vor.

- |   |   |
|---|---|
|  <b>Stab- und Formstahl / Breitflanschträger</b> |  <b>Bleche</b>     |
|  <b>Betonstahl / Betonstahlmatten</b>            |  <b>Edelstahl</b>  |
|  <b>Edelstahl</b>                                |  <b>NE-Metalle</b> |

Unsere Kunden überzeugen wir durch eine schnelle und termingerechte Lieferung. Die Zusammenarbeit gestalten wir lösungsorientiert und partnerschaftlich. Zahlreiche Dienstleistungen und Weiterverarbeitungen wie Sägen, Schneiden und Bohren bieten wir in unseren Niederlassungen an. In unserem eigenen Biegebetrieb wird nach Ihren Zeichnungen plangerecht gefertigt.

**EISEN-FISCHER - Auf uns ist Verlass!**



**Bad Hersfeld**  
In den Gießen 3  
36251 Bad Hersfeld  
Tel.: 06621 / 92610  
Fax: 06621 / 926188

**Erfurt**  
In der Hochstedter Ecke 4  
99098 Erfurt  
Tel.: 0361 / 49230  
Fax: 0361 / 492325

**Diez**  
Industriestr. 20  
65582 Diez  
Tel.: 06432 / 91440  
Fax: 06432 / 914450

**Gießen**  
Karl-Benz-Str. 3  
35398 Gießen  
Tel.: 0641 / 984596250  
Fax: 0641 / 984596259

DELWO – Partner für Handwerk, Handel und Industrie.

**DELWO**  
REFLECTED

**Metall GmbH**



DELWO METALL GMBH



METALLHANDEL



METALLBEARBEITUNG



OBERFLÄCHENVEREDELUNG

DELWO ist ein überregional tätiger Anbieter von Aluminium- und Edelstahlhalbzeugen,  
und CNC-Blechbearbeitung.

Darüber hinaus betreiben wir zur Oberflächenveredelung unserer Produkte eine Pulverbeschichtungsanlage.

DELWO Metall GmbH - D-66538 Neunkirchen  
T 06821-904-0 F -250 - info@delwo.de – www.delwo.de



# E.W. NEU GmbH

Fachhandel / Werksvertretung  
für Werkzeuge & Maschinen

## JETZT BEWERBEN

Azubis ab dem 01.08. gesucht  
[www.werkzeug-neu.de/jobs](http://www.werkzeug-neu.de/jobs)



# 70 JAHRE E.W. NEU

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserer **Hausmesse für Werkzeuge & Maschinen**  
am **Donnerstag, den 16.05.2019** von 8 bis 18 Uhr und  
**Freitag, den 17.05.2019** von 8 bis 16.30 Uhr ein.



Geschäftsführende Gesellschafter:  
Eric von Wihl und Elfriede von Wihl (geb. Neu)



E.W. NEU GMBH  
ZENTRALE WORMS

Cornelius-Heyl-Straße 58  
67547 Worms

Tel. 06241-9102-0  
Fax 06241-9102-99

[info@werkzeug-neu.de](mailto:info@werkzeug-neu.de)  
[www.werkzeug-neu.de](http://www.werkzeug-neu.de)



## Die Unternehmenskrise als Teil der Unternehmensentwicklung

von **Dr. Matthias Langner**  
**HWK Rheinhessen, Mainz**  
**Betriebswirtschaftlicher Berater**

Um dauerhaft wettbewerbsfähig zu bleiben, muss sich jedes Unternehmen, egal ob groß oder klein, heutzutage regelmäßig an die sich verändernden Unternehmens- und Umweltbedingungen anpassen. Voraussetzung dafür ist, dass ein Unternehmen die relevanten Veränderungen frühzeitig erkennt, bevor es in einer Krise steckt. Da in der Vergangenheit eine Vielzahl von Unternehmen nicht über eine systematische und kontinuierliche Umwelt- und Unternehmensanalyse verfügten, hat der Gesetzgeber seitdem zahlreiche gesetzliche Regelungen beschlossen, die Unternehmen dazu verpflichten, sich systematisch mit Veränderungsprozessen zu beschäftigen. Hervorzuheben ist hier das bereits 1998 in Kraft getretene Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG), welche Aktiengesellschaft, GmbH als auch KGaA und GmbH & Co. KG dazu verpflichtet ist, ein Risikomanagementsystem bzw. Risikofrüherkennungssystem einzuführen. Auch wenn die Mehrzahl der Handwerksbetriebe von den gesetzlichen Regelungen nicht direkt betroffen sind, müssen auch sie regelmäßig ihr Unternehmen und die Umwelt in Bezug auf die vielfältigen Veränderungen analysieren und bereit und fähig sein, mit Risiken umgehen zu können.

Die Realität schaut allerdings so aus, dass die Mehrzahl der ca. 1 Millionen Handwerksbetriebe in Deutschland (Stand: 31.12.2017) weder über die erforderliche Zeit noch das Know-how verfügen, um ein Risikomanagementsystem einzuführen, zu pflegen sowie zielgerecht zu nutzen. Dazu kommt, dass Handwerksbetriebe nicht nur vor der Herausforderung stehen, Risikomanagement zu betreiben, sondern sie müssen sich aufgrund der Veränderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen auch immer häufiger mit rechtlichen Problemstellungen auseinandersetzen, ohne dass sie über eine eigene Rechtsabteilung verfügen.

Doch all diese Aufgaben können von der Mehrzahl der Handwerksbetriebe nicht alleine bewältigt werden. Das ist auch dem Gesetzgeber bewusst. Daher unterstützt er finanziell den Einsatz von über 800 technischen und betriebswirtschaftlichen Beratern, die bei den Handwerkskammern und Fachverbänden beschäftigt sind.

Das Besondere dabei ist: Die Berater stehen dem Handwerksbetrieb auch dann zur Seite, wenn ein Betrieb zu spät auf Veränderungen reagiert hat oder aufgrund interner und externer Einflüsse unverschuldet in eine Unternehmenskrise geraten ist. Gemeinsam mit dem Betrieb sind sie bestrebt, das Unternehmen aus der Krise und zurück in ein ruhigeres Fahrwasser zu führen. Jeder Sturm beginnt als laues Lüftchen, ähnlich ist es auch bei Unternehmenskrisen. Wann aber befindet sich ein Unternehmen überhaupt in einer Unternehmenskrise? Die Beantwortung dieser Frage ist gar nicht so einfach, denn in Wissenschaft und Praxis existiert eine Vielzahl von unterschiedlichen Definitionsansätzen. Allen Definitionsansätzen gemein ist aber, dass es sich bei einer Krise um einen Bruch einer kontinuierlichen Entwicklung, sprich um einen Wendepunkt handelt.

Mit der Zielvorgabe, für diese Beratungsfälle adäquate Lösungsansätze und Werkzeuge zur Verfügung zu stellen, wurde der Arbeitskreis Betriebe in Schwierigkeiten (AKBiS) beim Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) gegründet. Die Mitglieder sind erfahrene Beraterinnen und Berater der Handwerkskammern und Fachverbände mit kaufmännischer bzw. juristischer Ausbildung. Nutzen Sie bitte das Angebot Ihrer Handwerksorganisationen.

# ZICKWOLFF

**Ihr Großhandelspartner  
für Stahl, Edelstahl und Metalle.**

Friedrich Otto  
 Zickwolff GmbH & Co. KG  
 Im Euler 2  
 55129 Mainz

Tel.: +49 6131 9149-0  
 Fax.: +49 6131 9149-32  
 info@zickwolff.de  
 www.zickwolff-mz.de



## Die aktuellen Änderungen in der neuen DIN EN 1090-2:2018-09

von Clemens Just  
**Fachverband Metall Rheinland-Pfalz**  
**Technischer Berater**

Welche Änderungen bringt die neue DIN EN 1090-2? Einige Änderungen sollen hier kurz beschrieben werden. Der Landesverband Metall bietet ein aktualisiertes Handbuch und überarbeitete Formulare. Diese können gerne auf Nachfrage von Ihrem technischen Berater bezogen werden.

### Ausführungsklassen:

Die Ausführungsklassen werden in Deutschland noch auf Grundlage der Schadensfolgeklasse (also der zu erwartenden Folgen bei Versagen) und der Konstruktionsart gewählt. Die Auswahlkriterien sind für viele Fälle konkret im nationalen Anhang zu DIN EN 1993-1-1 geregelt. In der neuen Fassung der DIN EN 1090-2 entfällt der Satz, dass bei fehlender Wahl automatisch EXC2 gilt. Dies bedeutet, dass es noch wichtiger als vorher ist, dass eine Ausführungsklasse in den Ausführungsunterlagen (Bauteilspezifikation) genannt wird, auch wenn Auftraggeber oder Architekt hierzu keine Vorgaben machen. Die Kriterien zur Wahl der Ausführungsklasse sind in der aktuellen Fassung der Tabellensammlung Ihres technischen Beraters erfasst.

### Prüfbescheinigungen:

Bei S235J2 reicht nun eine Prüfbescheinigung 2.2 (Werkzeugzeugnis) anstatt einer Prüfbescheinigung 3.1 (Abnahmeprüfzeugnis) aus. Für nichtrostende Stähle mit einer 0,2%-Dehngrenze  $\leq 240$  MPa (nicht kaltverfestigt) wird nun nur noch ein 2.2 Zeugnis verlangt.

### Schweißerprüfungen selbst abnehmen:

Ausdrücklich ist es nun Schweißaufsichtlichen erlaubt, Schweißerprüfungen für den eigenen Betrieb abzunehmen. Zu Anforderungen und Umsetzungen in der eigenen Firma stehe ich Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

### Änderungen der Abnahmekriterien:

Die Abnahmekriterien für Schweißnähte wurden leicht verändert. Es gibt z. B. eine Änderung bei der Unregelmäßigkeit „zu geringes a-Maß“ (vgl. ISO 5817) in EXC1. Diese kleine Verschärfung sollte aber für die Betriebe kein Problem darstellen. Entsprechende Änderungen sind in der neuen Tabellensammlung ebenfalls eingearbeitet.

### Ausgangsprodukte:

Statt dem Begriff „Konstruktionsmaterial“ heißt es jetzt „Ausgangsprodukte“. Die Norm verweist auf einschlägige Produktnormen, welche üblicherweise in Stahlbauteilen eingesetzt werden, und macht nun auch konkrete Aussagen dazu, welche Informationen für andere Ausgangsprodukte vorhanden sein müssen, um diese in Bauteilen nach DIN EN 1090 verwenden zu können.

### Änderungen bei der Einführung neuer Schweißanweisungen:

Hat der Hersteller neue Schweißanweisungen einzuführen, mussten bisher die ersten fünf Anschlüsse ergänzend zerstörungsfrei geprüft werden. Nun fordert der Anhang K zusammen mit Abschnitt 12.4.2.2 „nur noch“, dass die ersten fünf Anschlüsse zerstörungsfrei geprüft werden müssen. Bedeutet, dass der Hersteller nachweisen muss, dass er die Bewertungsgruppe B nach ISO 5817 zum Beispiel durch Sichtprüfung erreicht.

*Der Landesverband Metall empfiehlt ausdrücklich eine zusätzliche Bruchprüfung, um auch die inneren Unregelmäßigkeiten bewerten zu können. Diese ist im Betrieb mit einfachen Hilfsmitteln durchführbar. Fragen Sie Ihren technischen Berater*

### Prüfung von Brennschnitten:

Automatisiert hergestellte Brennschnitte (auch in Rahmen der Untervergabe) müssen regelmäßig, das heißt jährlich geprüft werden. Wenn der Betrieb keine eigene Festlegung dazu trifft, gelten die relativ strengen Anforderungen der Tabelle 9 im Abschnitt 6.4.3. Wenn die Vorgabe in Tabelle 9 nicht zu den eigenen Produkten passt, was im Metallhandwerk häufig der Fall ist, dürfen eigene Festlegungen getroffen werden. Der Landesverband Metall hilft Ihnen hierbei, sofern Sie selbst Thermische Schnitte automatisiert herstellen (Laser-, Plasma- oder Brennschneiden).



- DREHEN - FRÄSEN - SCHLEIFEN - HONEN - TEILEVEREDLUNGEN -  
- OBERFLÄCHENBEHANDLUNGEN - PROTOTYPENFERTIGUNG - SERIENTEILFERTIGUNG -

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen und produzieren für Firmen in den Bereichen Luft- und Raumfahrttechnik, Maschinenbau, Schraubenkompressorenfertigung und Automobilbau.

Steller Präzisionsteile GmbH  
Industriestraße 18  
D-67722 Winnweiler

Telefon: 06302 9229-0  
Email: [kontakt@stellergmbh.de](mailto:kontakt@stellergmbh.de)

#### Härte freier Schnittflächen:

Die Härte freier Schnittflächen, an denen also nicht mehr geschweißt wird, ist nur noch bei Baustählen  $\geq$  S460 festgelegt. Für ermüdungs- oder stoßbeanspruchte freie Schnittkanten oder bei Empfindlichkeit gegenüber Wasserstoffversprödung dürfen in der Bauteilspezifikation Anforderungen festgelegt werden.

#### Qualifizierungsmethode ISO 15612 bis EXC2 und EXC3:

In Ausführungsklasse EXC2 darf diese Qualifizierungsmethode nun bis zum S460 angewandt werden. Darüber hinaus ist die Anwendung auch in Ausführungsklasse EXC3 möglich. Das Erreichen dieser Ausführungsklasse ist damit deutlich einfacher geworden.

#### Umfang der ergänzenden ZfP (Tabelle 24) darf auf null reduziert werden:

Der Normenausschuss hat die Möglichkeit geschaffen, die Verfahren MT, PT, UT und RT durch Bruchproben zu ersetzen. Dazu sind mindestens alle drei Monate Arbeitsproben herzustellen, zu prüfen und zu dokumentieren. Eine entsprechende einfache Dokumentationsvorlage stelle ich Ihnen gern zur Verfügung und berate Sie bei der Umsetzung.

#### Fazit:

Die neue DIN EN 1090-2 bringt einige Neuerungen, die meisten davon schaffen etwas mehr „Luft zum Atmen“ für die Betriebe. Wie viele Änderungen und Vereinfachungen in der täglichen Praxis ankommen hängt sicherlich von der WPK des Herstellers und natürlich von der Qualität des Auditors ab. Die Zeit wird es zeigen.



**All-Cert GmbH**

Am Hilgnerfeld 12  
83626 Oberlaindern

Tel: 08024 / 47 33 00 - 0

Fax: 08024 / 47 33 00 - 33

info@all-cert.de

www.all-cert.de



# Zertifizierung aus einer Hand

EN 1090

**Ein Ansprechpartner**

ISO 9001

# Vorteile

ISO 9606

**Kosten**

**Ein Termin**

ISO 45001

**Gebündeltes Fachwissen**

ISO 14001

ISO 50001



**Metall-Zert GmbH**

Hutropstraße 58

45138 Essen

Tel: 0201 / 89 27 22 68

Fax: 0201 / 89 27 22 71

info@metall-zert.de

www.metall-zert.de



## Rechtsberatungsstelle, Mahn- und Inkassostelle, Datenschutzbeauftragte

**von Dr. Albert Payrhuber**  
**Fachverband Metall Rheinland-Pfalz**  
**Juristischer Berater**

Auch nach Ausscheiden als Geschäftsführer des Fachverbandes stehen den Mitgliedsbetrieben die Kanzlei Dr. Payrhuber und Werner sowie die Kanzlei Esther Payrhuber im Rahmen der Rechtsberatung weiterhin kostenfrei zur Verfügung. Im Rahmen der Mahn- und Inkassostelle werden offene Forderungen außergerichtlich für Mitglieder kostenfrei beigetrieben. Die anfallenden Kosten sind dabei regelmäßig von der Gegenseite zu tragen. Bleibt die außergerichtliche Beitreibung erfolglos, so kann auch die gerichtliche Durchsetzung zu den Konditionen des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes übernommen werden. Um nicht ein zu hohes Risiko bei der Forderungsdurchsetzung einzugehen, erfolgt vor Klageerhebung bzw. Mahnbescheidsverfahren eine kostenfreie Prüfung der Erfolgsaussichten. Im Falle des Obsiegens sind dann die anfallenden Kosten vom Schuldner zu tragen. Da es insbesondere im Arbeitsrecht und auch bei der Durchsetzung von Forderungen häufig um den Tarifvertrag bzw. metallhandwerksspezifische Fragen geht, kann aufgrund der langjährigen Erfahrung der Kanzleien im Metallhandwerk eine effektive Vertretung erfolgen. Im einzelnen stehen für die verschiedenen Rechtsgebiete folgende Rechtsanwältinnen als Ansprechpartner zur Verfügung:

### Dr. Albert Payrhuber

Handwerksrecht (HWO), Wettbewerbsrecht, Gesellschaftsrecht, Erbrecht, allgemeines Zivilrecht, Handelsrecht, Arbeitsrecht

### Corina Payrhuber

Arbeitsrecht, Datenschutzrecht, Vollstreckungsrecht, Vertragsrecht

### Herbert Werner

Verwaltungsrecht, Straf- und Ordnungswidrigkeiten, Familienrecht, allgemeines Zivilrecht

### Ass. Phil. Esther Payrhuber

Werkvertragsrecht einschließlich VOB, Kaufrecht, allgemeines Vertragsrecht, Mahn- und Inkasso Angelegenheiten

FESTSCHRIFT **METALL** 2019

Das Thema Datenschutz wird zukünftig in den Betrieben eine nicht unwesentliche Rolle spielen. Rechtsanwältin Corina Payrhuber hat sich daher zur geprüften und zertifizierten Datenschutzbeauftragten qualifiziert und kann, falls dies gewünscht wird, den Betrieben als Zuständige für den Datenschutz zur Verfügung stehen. Die Bedingungen sind dann in jedem konkreten Fall auszuhandeln, wobei Innungsmitgliedern günstige Konditionen gewährt werden.

#### Kontaktdaten:

Tel.: 06721 987510

Fax: 06721 9875110

E-Mail: [apayrh@aol.com](mailto:apayrh@aol.com)

**SELBSTVERSTÄNDLICH  
VERLÄSSLICH**

Termintreue, Service und  
höchste Feuerverzinkungs-  
qualität sichern Ihren Erfolg.



**ZINKPOWER**  
MECKENHEIM  
KOPF GRUPPE

© Greg Epperson

Heidestraße 20 | D-53340 Meckenheim  
Fon +49 (0) 2225 / 91450-0 | [meckenheim@zinkpower.com](mailto:meckenheim@zinkpower.com) | [www.zinkpower.com](http://www.zinkpower.com)



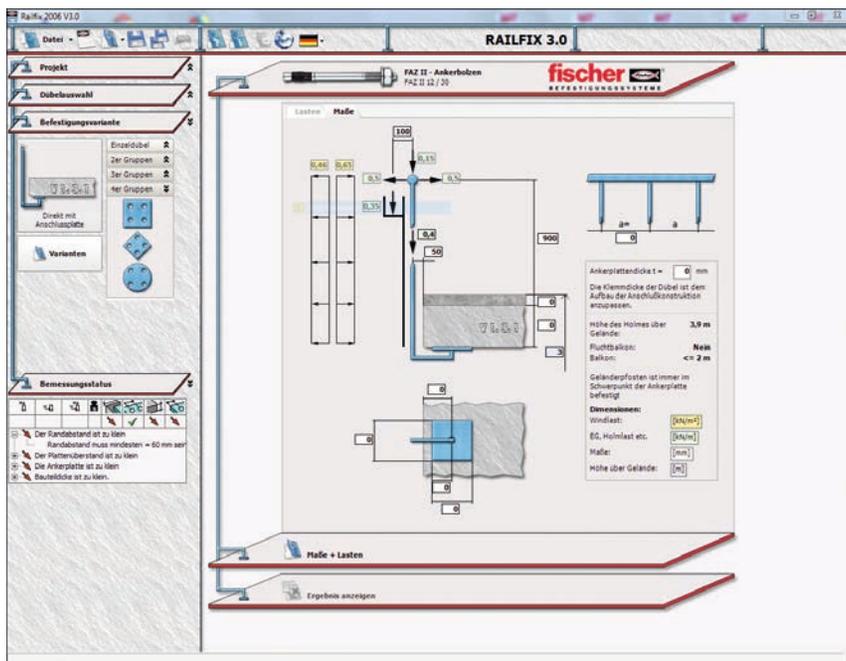
# ***Geländer einfach und komfortabel bemessen***

Die Befestigung von Geländern stellt seit jeher eine Herausforderung für den Planer als auch für die ausführende Firma dar. Technische Errungenschaften, wie der Einsatz von Dübeln statt der zuvor verwendeten Einlegeteile und Fortschritte bei den Bemessungsverfahren, verbesserten Wirtschaftlichkeit und Sicherheit der Anschlüsse von Geländern. Besonders einfach und schnell lassen sich Geländer mit dem Modul RAIL-FIX der fischer Software FIXPERIENCE nach aktuellen europaweit gültigen Technikstandards bemessen. Architektonische Ansprüche nach feingliedrigen Konstruktionen standen lange Zeit im Gegensatz zu den statischen Anforderungen, die sich mit den damals gängigen kleinen Ankerplatten schwer realisieren ließen. Erst in den 70er-Jahren wurden die bis dahin verwendeten Einlegeteile, an denen die Geländer befestigt wurden, zusehends durch Dübel ersetzt. Im Laufe der Zeit wurden die Möglichkeiten, mit Dübeln sinnvolle und kostensparende Konstruktionen zu erstellen, immer vielfältiger.

Mit der Einführung eines Bemessungskonzeptes mit Teilsicherheitsbeiwerten seitens des DIBt im Jahr 1993 stand nun erstmals ein Bemessungsverfahren zur Verfügung, das die Möglichkeiten einer Dübelbemessung voll ausreizen konnte. Auf europäischer Ebene erfolgte 1997 Gleiches mit der Einführung der ETAG 001 und dem dort aufgeführten CC-Verfahren. Hierdurch, und durch die von den Dübelherstellern bereitgestellten Bemessungsprogramme, waren nun kostengünstige und gleichzeitig sichere Anschlüsse von Geländern möglich. Diese entsprachen nun den Bedürfnissen nach Sicherheit als auch einer ansprechenden architektonischen Ausführung. Allerdings setzten diese Programme voraus, dass der Planer im Vorfeld erst noch die Anschlusskräfte ermitteln musste, bevor eine Dübelbemessung stattfinden konnte.

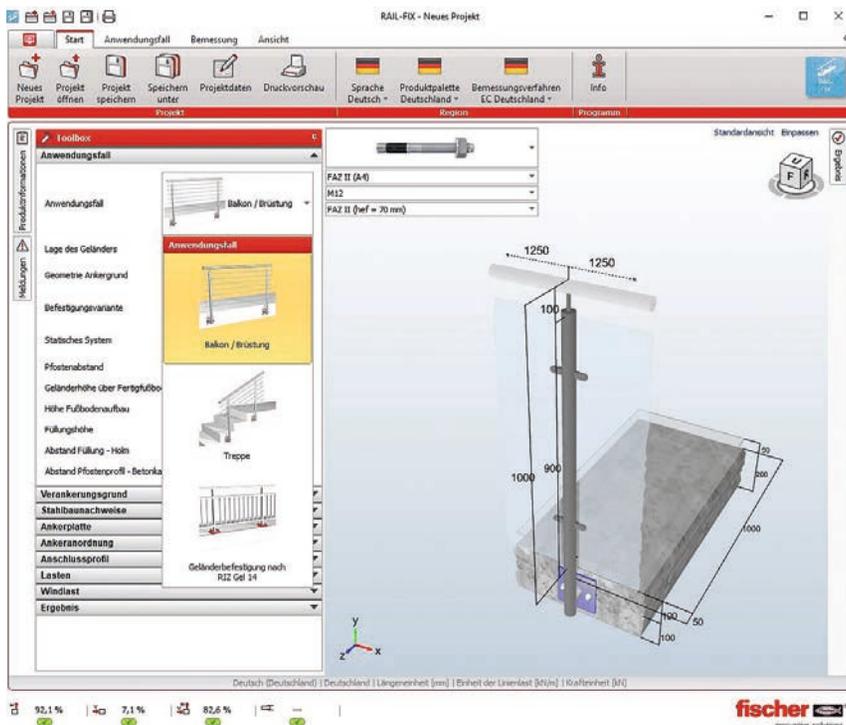
In dem Bestreben, einerseits den planenden Ingenieuren ein Hilfsmittel anzubieten, mit dem einfach und schnell alle erforderlichen Eingaben zur Bemessung der Dübel vorgenommen werden konnten, als auch dem Metallbauer die Möglichkeit für eine schnelle Vorplanung zu geben, entwickelte die Unternehmensgruppe fischer im Jahre 2005 erstmals eine spezielle Geländer-Software. Diese wurde dann den Planern und den ausführenden Firmen kostenfrei zur Verfügung gestellt. In diesen ersten Versionen wurde bereits eine tabellarische Eingabe angeboten. Eine interaktive Bearbeitung in der Grafik war allerdings noch nicht möglich.

Im Zuge der Umstrukturierung der fischer Software wurde RAIL-FIX komplett neu aufgebaut und Bestandteil der FIXPERIENCE Suite. Wie alle anderen Module wird auch RAIL-FIX aus FIXPERIENCE direkt gestartet. Für die Berechnung der Dübel wird auf den bewährten Rechnern von C-FIX zurückgegriffen. Die Eingabe erfolgt weiterhin tabellarisch über Toolboxes, eine aktive Eingabe in der Grafik ist jetzt aber möglich. Im Modul RAIL-FIX sind Bemessungen normaler Geländer als auch von Treppengeländern möglich. Zudem ist die Bemessung von Geländern nach Richtzeichnung (RiZ) Gel 14 möglich. Neben der Berücksichtigung der Durchlaufwirkung an Mehrfeldträgern sind die gängigsten Befestigungsvarianten im Programm enthalten. Eingaben in den Toolboxes werden direkt in der zugehörigen Grafik übernommen und natürlich auch umgekehrt. Auch die gängigsten Ankerplattenformen sind im Programm enthalten. Die Eingabe von Lasten kann über vordefinierte Auswahlen erfolgen, die Windlast zum Beispiel über die PLZ. Eine eigene Eingabe der Lasten ist aber ebenfalls jederzeit möglich. Weiterhin wird die Lage des Geländers bezüglich der Einbauhöhe und -situation bei der Lastermittlung berücksichtigt.



Letzte Version der alten Geländer-Bemessungssoftware

Neben der Ermittlung von Lasten und der Bemessung der Dübelanschlüsse, sind die Nachweise des Geländers an sich wichtig. In der neuesten Version wurde nun auch diese Möglichkeit implementiert. Unter dem Punkt „Stahlbaunachweise und Ankerplatte“ kann nun auch der Nachweis der Stahlbauteile des Geländers erfolgen. Dies umfasst alle Spannungs- und Verbindungsnachweise nach DIN EN 1993 als auch den Nachweis der Ankerplatte. Es kann aus den verschiedensten Holm- und Pfostenprofilen gewählt werden und es stehen verschiedene Verbindungsoptionen zwischen Pfostenprofil und Ankerplatte zur Auswahl. Hier können direkte Anschlüsse als auch Schwerter oder kreisförmige Hohlprofile gewählt und deren Befestigung nachgewiesen werden. Die Bemessung der Ankerplatte ist auch dann möglich, wenn ansonsten keine weitere Stahlbaunachweise berechnet werden sollen.



Aktuelle Version der fischer Geländer-Bemessungssoftware mit 3D-Grafik

Wie bei allen fischer Befestigungsmodulen wird auch hier simultan zur Eingabe die Berechnung durchgeführt. Hierdurch ist immer klar ersichtlich, ob die Bemessung zulassungskonform ist. Überschreitungen werden für den jeweiligen Nachweis angezeigt, so dass sofort klar ist, was zu ändern ist. Zum Abschluss generiert RAIL-FIX einen prüffähigen Ausdruck, in dem alle wesentlichen Nachweise übersichtlich dargestellt sind. Auch für komplexere Situationen kann RAIL-FIX zur Vorbemessung herangezogen werden. Zum Beispiel bei einer Reihenbefestigung über durchlaufende Bleche. Hier können die ermittelten Schnittgrößen zur Weiterberechnung in C-FIX generiert werden.

RAIL-FIX kann für die Erstellung einer prüffähigen Statik verwendet werden und wendet sich hierdurch an Planer und Ingenieure. Es kann aber auch von Metallbauern für eine erste Dimensionierung der Geländerbauteile, zum Beispiel für die Angebotserstellung, genutzt werden.

Alles in allem steht Planern und Metallbauern mit RAIL-FIX ein umfangreiches und kostenfreies Bemessungstool zur Verfügung, das ständig fortgepflegt und aktualisiert wird. Für Fragen bei der Bemessung oder der Handhabung des Programmes steht die fischer Anwendungstechnik jederzeit zur Verfügung.

# NEUE WEGE

# NEUE DIENSTLEISTUNGEN

**Dipl.-Ing. Ök.; Dipl.-BW (FH)**  
**Uwe Ernst**

Betriebswirtschaftlicher Berater

☎ 0 151 / 592 678 65

✉ u.ernst@

metallhandwerk-rheinland-pfalz.de



**Dipl.-Ing. Clemens Just**  
**SFI/IWE (int. Schweißfachingenieur)**

Technischer Berater

☎ 0 170 / 9 47 15 31

✉ c.just@

metallhandwerk-rheinland-pfalz.de



**Denny Rosenbusch**  
**B.Sc.**

Digitaler Berater / Datenschutz

☎ 0 176 / 215 295 58

✉ d.rosenbusch@

metallhandwerk-rheinland-pfalz.de



**RA und Dipl.-VW**  
**Dr. rer. pol. Albert Payrhuber**

Rechtsberatung

Mainzer Straße 2

55411 Bingen

☎ 0 67 21 / 98 72 40

☎ 0 67 21 / 98 72 420



**Mahn- und Inkassoservice**  
**RAin Esther Payrhuber**

Bereich Rheinland-Rheinessen



Mainzer Straße 2  
55411 Bingen

☎ 0 67 21 / 98 75 10

☎ 0 67 21 / 98 75 110

**Mahn- und Inkassoservice**  
**RA Frank Dieter Heß**

Bereich Pfalz



Rudolf-Breitscheid-Str. 3  
67466 Lambrecht

☎ 0 63 25 / 98 82 30

☎ 0 63 25 / 98 82 31

**Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren, die mit ihrer Anzeige zum Gelingen  
des Landesverbandstages 2019 beigetragen haben.**

## Fachverband Metall Rheinland-Pfalz

Geschäftsstelle Bingen

Mainzer Straße 2

55411 Bingen

Tel.: 0 67 21 / 98 72 40

Fax: 0 36 21 / 31 99 316

Geschäftsstelle Gotha

Gartenstraße 46-52

99867 Gotha

Tel.: 0 36 21 / 31 99 315

Fax: 0 36 21 / 31 99 316

**Assistentin der Geschäftsleitung**  
**Nicole Pflügner**

✉ n.pfluegner@

metallhandwerk-rheinland-pfalz.de

🌐 www.metallhandwerk-rheinland-pfalz.de

✉ info@metallhandwerk-rheinland-pfalz.de



# uvex

## uvex x-fit pro

Modulares Augenschutz-System von Profis für Profis

**Optimal geschützt. Perfekt ausgerüstet.**  
Die Schutzbrillen der uvex x-fit family lassen sich individuell an Ihre Anforderungen anpassen.

Durch das flexible Modulsystem lässt sich praktisches uvex x-fit Zubehör einfach an den Brillenbügel anbringen, z. B. das uvex LED mini light oder das uvex Kopfband.



### uvex Bügelsystem

Nach Wunsch können die Brillen schnell und einfach mit funktionalem Zubehör ausgestattet werden.



### uvex LED mini light

Die justierbare LED-Lampe sorgt bei schlechtem Licht für beste Sicht.



**IHR PARTNER IM RHEIN-MAIN-GEBIET**

# **RM-STAHLHANDEL GmbH**

**IHR PARTNER IN MITTELDEUTSCHLAND**



[www.rm-stahl.de](http://www.rm-stahl.de)

**IHR VOLLSORTIMENTER FÜR HOCHWERTIGE STAHLPRODUKTE**

Mitglied im Bundesverband Deutscher Stahlhandel – Mitglied der Edelstahlhandels-Vereinigung

**Zentrale Rhein-Main**

Hafenstraße 24

65439 Flörsheim am Main

Telefon 06145-9575-0

Telefax 06145-9575-50

e-Mail: [info@rm-stahl.de](mailto:info@rm-stahl.de)

**Verkaufsbüro Butzbach**

Zum weißen Stein 1e

35510 Butzbach

Telefon 06447-88577-0

Telefax 06447-88577-29

e-Mail: [butzbach@rm-stahl.de](mailto:butzbach@rm-stahl.de)

**Niederlassung Thüringen**

Hermisdorfer Höhe 2

07629 Hermsdorf / Thüringen

Telefon 036601-931-0

Telefax 036601-931-100

e-Mail: [hermsdorf@rm-stahl.de](mailto:hermsdorf@rm-stahl.de)